

Inhaltsverzeichnis



Backbone

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 20. Mai 2009, 18:28 Uhr (Qu elltext anzeigen)

> Oe7xwi (Diskussion | Beiträge) (→Begriffsbestimmung)

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 25. Mai 2009, 17: 42 Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe7xwi (Diskussion | Beiträge)

K

(Eine dazwischenliegende Version desselben Benutzers wird nicht angezeigt)

Zeile 2:

== Begriffsbestimmung ==

"'BACKBONE'" (engl. für Rückgrat,
Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den
quer durch OE verbindenden Kernbereich
des HAMNETs. Der digitale Backbone wird
über schnelle HF-Links an den diversen
Umsetzerstandorten realisiert.

Zeile 2:

== Begriffsbestimmung ==

"'BACKBONE'" (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des **HAMNET´s**. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoiP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [http://wiki.oevsv.at/index. php/Routing digitaler Backbone Routing] via "Border **Gayteway** Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Der Backbone ist somit die Grundinfrastruktur, um das HAMNET betreiben zu können.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoiP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [http://wiki.oevsv.at/index. php/Routing digitaler Backbone Routing] via "Border **Gateway** Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Der Backbone ist somit die Grundinfrastruktur, um das HAMNET betreiben zu können.



"'HAMNET" bezeichnet hingegen die gesamte Einheit aus Digitalem Backbone, aus den Userzugängen und den aufgeschalteten Amateurfunk-Anwendungen und Services aller Art. "'HAMNET" bezeichnet hingegen die gesamte Einheit aus Digitalem Backbone, aus den Userzugängen und den aufgeschalteten Amateurfunk-Anwendungen und Services aller Art.

Aktuelle Version vom 25. Mai 2009, 17:42 Uhr

Begriffsbestimmung

BACKBONE (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des HAMNET's. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoiP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes Routing via "Border Gateway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Der Backbone ist somit die Grundinfrastruktur, um das HAMNET betreiben zu können.

HAMNET bezeichnet hingegen die gesamte Einheit aus Digitalem Backbone, aus den Userzugängen und den aufgeschalteten Amateurfunk-Anwendungen und Services aller Art.